

1997.09.11 - Na, was macht der Fuß?

Beitrag von „Vitali Vulkanow“ vom 26. Januar 2023, 21:26

Irgendwie schien etwas in ihr vorzugehen, ohne, dass ich genau sagen konnte, was es war. Die erste Jugendliebe? Vielleicht. So alt war sie ja noch nicht. Mehr als ein paar kleine Teenager. Ich lächelte ein bisschen. Es war etwas sehr Privates, das sie mit mir teilte. Nicht selbstverständlich, das wusste ich. Umgekehrt teilte ich selbst auch nur selten etwas Persönliches wie das. Ich sollte ihr wohl ebenso vertrauen können? Und nach einigen Momenten erkannte ich, dass es ebenso war. Doch wenn ich mich nicht täuschte, war da irgendwo ein kleiner wunder Punkt und ich blickte sie lange Zeit an. Plötzlich fragte die junge Heilerin, was mir denn Angst machte. Ich senkte kurz die Augen, spürte wie ich rot wurde, ehe ich es verhindern konnte oder eine Möglichkeit fand, den starken Mann zu markieren. Normalerweise wusste ich, wie ich darauf antworten musste oder sollte, ohne mich schlecht darzustellen, aber auch menschlich genug. Normalerweise gab ich an, vor den Gasattacken meiner Kollegen Angst zu haben. Nun aber ging das nicht so einfach. Warum wusste ich nicht. Verwirrt erkannte ich, wie wichtig mir die Heilerin war, obwohl sie mir ja kaum bekannt war. Nur dieses Haus verband uns abgesehen von der Arbeit, in der ich als ihr Patient auftauchen konnte. Schon verrückt, wie klein diese Welt war. "Ich ..." eine kurze Pause. Ein Schlucken. **"Ich mag es nicht in Dunkelheit zu schlafen"** bekannte ich die Wahrheit. Ich hoffte, dass sie jetzt nicht begann zu lachen. Aber es war die Wahrheit. **"Ja, das ist dumm..."** murmelte ich, und ritt mich damit nur weiter in die Scheiße. Oh halt doch einfach die Schnauze, riet ich mir in Gedanken.